

<b>Zeitschrift:</b>	Der Schweizer Geograph: Zeitschrift des Vereins Schweizerischer Geographieleher, sowie der Geographischen Gesellschaften von Basel, Bern, St. Gallen und Zürich = Le géographe suisse
<b>Herausgeber:</b>	Verein Schweizerischer Geographieleher
<b>Band:</b>	20 (1943)
<b>Heft:</b>	4

## Vereinsnachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Eine grosse Zahl von Lichtbildern zeigte die Wirkung des Bebens an der Erdoberfläche: Linien mit trichterförmigen Einsenkungen des Bodens, Spalten, Murgänge, die zum Aufstau eines kleinen Sees führten, dann die Wirkung auf die Häuser. Häuser mit Stockwerken wurden stärker betroffen als Parterrehäuser, Eckhäuser stärker als Reihenhäuser. 60 Kirchen sind völlig zerstört worden. Die meisten Kirchen Rumäniens sind in Westost-Richtung orientiert. Auffallend ist die Durchsetzung vieler Kirchen mit einer zentralen Längsspalte, die, vom Eingang zum Chor klaffend, oft den Bau zum Sturz brachte. Die horizontalen Er-schütterungen überwiegen bei weitem die vertikalen. Besonderes Interesse erwecken Drehbewegungen, die sich vor allem an Monumenten und Grabsteine gut erkennen lassen.

W. St.

## Schweizerische Naturforschende Gesellschaft.

Jahresversammlung in Schaffhausen.

### Programm der Sektionssitzung für Geographie und Kartographie.

**Sonntag, den 29. August 1943, im Geographiesaal der Kantonsschule.**

Vorsitzender: Prof. Dr. Paul Vosseler, Basel

- 7.00 Dr. P. Vosseler, Basel: Zur Morphologie der Schaffhauser Landschaft.
- 7.30 Prof. Ed. Imhof, Zürich: Konrad Gygers Zürcher Karte.
- 8.00 Dr. Heinrich Frey, Bern: Vorweisung der neuen Karte: Die Industrien der Schweiz.
- 8.20 Prof. Dr. Fr. Jaeger, Basel: Eine kulturlandschaftliche Gliederung der Schweiz.
- 8.40 Dr. Hans Hofer, Bülach: Was bietet der landwirtschaftliche Produktionskataster dem Geographen?
- 9.00 W. Kündig-Steiner, Zürich: Vorweisen von Pendelverkehrskarten von Zürich usw.
- 9.20 W. A. Rietmann, Zürich: Fachwissenschaftliche Gebietsmonographien, Geographie und Landesplanung. Ideen zu einer Arbeitsgemeinschaft.
- 10.00 Dr. Hans Annenheim, Basel: Die Gipfelflur der Tessiner Alpen.
- 10.20 Max Schwend, Basel: Bevölkerungsprobleme im Sopraceneri.
- 10.50 Dr. Erich Schwabe, Genf: Geographie und Volkskunde.
- 11.10 W. Kündig-Steiner, Zürich: Das Röhricht der nördlichen Dobrudscha in seinen Beziehungen zu Siedlung und Wirtschaft.
- 11.35 Prof. Dr. H. Guttersohn, Zürich: Wandlungen der Landschaft im Brasilianischen Bergland.
- 12.00 Dr. K. Suter, Zürich: Vorweisen des russischen Landesatlas.
- 12.30 Sektionsmittagessen im Hotel Bahnhof.
- 14.00 Besichtigung des Museums Allerheiligen, unter Leitung des Direktors Dr. W. Guyan. Anschliessend:
- 15.30 Exkursion nach Schweizersbild—Hohberg—Herblingen.
- 18.41 Rückfahrt von Herblingen.